



Jens Spahn
Bundesminister
Mitglied des Deutschen Bundestages

Grußwort

Eine gute Ärztin oder ein guter Arzt zu werden, und vor allem: über Jahrzehnte im Berufsleben zu bleiben – dazu gehört mehr als ein Einser-Abitur: Lebenslanges Fortbilden auf dem Stand der aktuellen Wissenschaft und Forschung, soziales und menschliches Gespür, die Fähigkeit, ärztliche Entscheidungen und Therapiepfade, die man mit den Patientinnen und Patienten beschreiten will, verständlich zu erklären.

Hilfreich ist sicher, wenn junge Menschen sich auch schon vor dem Medizinstudium intensiv mit den Anforderungen an den Beruf auseinandergesetzt haben, um sich dann in ihrem Berufswunsch bestärkt zu sehen oder sich einer Alternative zuzuwenden. Die neue Advanced Class „Medical Science“ am Collegium Augustinianum Gaesdonck gibt den Schülerinnen und Schülern die Gelegenheit, die spätere Studien- und Berufswahl gezielt vorzubereiten.

Allen, die sich für diesen Exzellenz-Kurs entscheiden, wünsche ich eine spannende und erkenntnisreiche Zeit. Wie auch immer Ihre spätere Berufswahl ausgeht: Unser Gesundheitswesen bietet eine große Bandbreite spannender Berufe, die Professionalität und Mitmenschlichkeit miteinander verbinden. Viele dieser Berufe werden gerade modernisiert, teilweise auch akademisiert, Ausbildungswege werden durchlässiger, etwa in der Pflege, wenn Ausbildungsinhalte in einem späteren Studium angerechnet werden können. Und eines ist ganz sicher: Motivierte Nachwuchskräfte brauchen wir auch auf lange Sicht. Nicht zuletzt können Sie in einem Gesundheitsberuf persönlich dazu beitragen, dass wir ein großes soziales Versprechen in unserer Gesellschaft auch in Zukunft aufrechterhalten können – bestmögliche Gesundheitsversorgung für Jeden, jederzeit.

